

Familienwappen Lentsch



Wappenschild: Schild in schwarz und silber gevierteilt, 1 und 4 in schwarzem Feld ein einwärts springender goldener Löwe einen silbernen Schlüssel haltend, 2 und 3 in silbernem Feld ein einwärts gewendeter Türke mit rotem Kleid, goldener Verschnürung, goldenen Schuhen und einem schwarzen Turban mit rotem Knopfe, einen goldenen Bogen mit dem Pfeile spannend.

Helmszier: Gekrönt, darüber ein offener Flug, rechts in rot und silber, links in schwarz und gold quergeteilt. In der Mitte ein goldener Löwe wachsend, ein Schwert in der rechten Pranke abgestreckt.

Helmschilde: rechts: schwarz und gold, links: rot und silber.

Nachweise:

VLA, Urkunde Nr. 6305: Pfalzgraf Johann Adolf von und zu Veithofen verleiht den drei Brüdern Peter, Rudolf und Hans Ulrich Lentsch, vom Montafon aus den vier Herrschaften vor dem Arlberg gebürtig, wegen der dem Erzhaus Österreich, auch dem König von Spanien, geleisteten Kriegsdienste einen Wappenbrief mit Wappenbild und Wappenbeschreibung. Wien, 10.1.1641.

Friedrich Wilhelm Lorinser, Gedenkblätter der Familie Lorinser mit culturgeschichtlichen Bemerkungen über Bludenz, Sonnenberg und Montavon in Vorarlberg, Schussenried in Württemberg und Niemes in Böhmen. Wien 1868, S. 33, 48 und Tafel IV.

Konrad Fischnaler, Tirolisch-Vorarlberg'scher Wappenschlüssel. Ausgewählte Schriften, Band 6, 2. Teil, 5. Folge, Innsbruck 1941, S. 130.

J. Siebmacher's grosses und allgemeines Wappenbuch, Nürnberg 1888. 5. Band, 3. Abteilung (Bürgerl. Wappen), S. 48-49 u. Tafel 51.

Gebhard Wendelin Gunz, Bürger und Adelswappen Vorarlbergs. Tisis 1936, S. 40.